



DEUTSCHE  
**CHRISTINENGEMEINDE**  
GÖTEBORG

Ausgabe Dezember 2017 - Februar 2018

# Gemeindebrief

zdf-Fernsehgottesdienst  
"Kerzen, Krone und Courage"

3. Dezember, 11 Uhr



# Informationen

## Impressum

Herausgeber:

Christoph Gamer

Redaktion:

Christoph Gamer, Maike Gamer

Layout:

Christoph Gamer, Maike Gamer

Fotos und Grafiken von:

Magnus Aronsson (Vorderseite)

Christoph Gamer (S. 12, S. 15)

Maike Gamer (S. 7)

Gemeindearchiv (S. 2)

Gustaf Hellsing (S. 11, Rückseite)

Jannik Kirmaier (S. 6, S. 13, S. 14)

Florina Lachmann (S. 7)

Elke Rudloff (S. 4)

Cai Zetterström (S. 14)

privat, von Göteborgs gosskör zur Verfügung gestellt (S. 6)

privat, von Ulrike Firniss zur Verfügung gestellt (S. 9)



**Svenska kyrkan**   
I GÖTEBORG  
TYSKA CHRISTINÆ FÖRSAMLING

**Bankverbindung:**

Plusgiro 116204-9

Verw.zweck: 1200 Tyska

*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche  
Advents- und Weihnachtszeit und ein gesegnetes neues Jahr!*



## Winterschlaf

Liebe Leserinnen und Leser,

An einem klaren Herbsttag im Schärengarten draußen vor Göteborg begegnet man ihr... Auch an einem kalten Wintertag im Wald kann man sie erleben: die Stille. Mitten in der Stadt mit allen Geräuschen – vom Verkehr ringsherum bis zum piependen Mobiltelefon in meiner Hand – ist es nicht leicht, echte Ruhe zu genießen. Wobei das Genießen ja auch nur von denjenigen so empfunden wird, die zu wenig Stille erleben. Alleine in den vier Wänden versucht man vielleicht eher sie zu vermeiden. Aber wir brauchen Stille um zu hören. Um unsere eigenen Gedanken und Gefühle wahrzunehmen. Denn das merkwürdige ist doch: Je stiller es wird um uns her, desto mehr hören wir. Weil erst dann das zu Wort kommen kann, was sonst still gehalten wird. Das ist nicht immer angenehm. Aber oft hilfreich. Denn es steckt ja in uns und verschafft sich früher oder später auf seine Weise Gehör.

Die Forschung hat bestätigt, was Eltern seit jeher gewusst haben: Dass Kinder und Jugendliche wachsen, während sie schlafen. Auch Muskeln wachsen nicht während der Anstrengung, sondern in der Ruhephase. Dichter und Denker wissen zu berichten, dass die guten Ideen meist in den Pausen

auftauchen... Als würde man sie durch Aktivität unterdrücken. Erst in der Stille können kreative Ideen und Gedanken an die Oberfläche hochkommen.

Forscher haben auch untersucht, was im Körper geschieht, wenn wir Stille erleben. So konnte entdeckt werden, dass gewisse Areale im Gehirn, die sonst inaktiv sind, in der Stille anfangen zu arbeiten. Das bedeutet: In der Stille, wenn wir entspannt sind, lassen sich Erfahrungen besser verarbeiten und wir bekommen einen tieferen Kontakt mit unserem Inneren. So können wir etwas lernen, wachsen und innerlich reifen. Man kann es nicht erzwingen, aber zulassen, dass es geschieht. (Nicht umsonst heißt es: „Schlaf erst mal darüber“.)

„Den Seinen gibt es der Herr im Schlaf“ sagt ein Psalmwort (Ps 127,2). Wir glauben, dass wir uns im Leben alles erarbeiten müssen. Jedoch haben wir vieles, was wichtig ist im Leben, nicht selbst genommen, sondern empfangen. Vielleicht sogar das meiste.

Erholsame und wohltuende Winterschlaf-Momente wünscht

Ihre Pfarrerin Maiko Gamer



# Wir kommen ins Fernsehen!

## zdf-Fernsehgottesdienst am 1. Advent



„Kerzen, Krone und Courage“ – unter dieser Überschrift geht zum ersten Mal in der Geschichte unserer Gemeinde ein Gottesdienst auf Sendung. Kein geringerer Sender als das Zweite Deutsche Fernsehen (zdf) überträgt den Gottesdienst am 1. Advent aus der Deutschen Kirche – mit einer Einschaltquote von 700.000 Zuschauern!

Wie kommt es dazu?

Einen Gottesdienst sendet das zdf jeden Sonntag. Alle 14 Tage aus einer katholischen Kirche; die anderen

Sonntage teilen sich evangelische und evangelisch-freikirchliche Gemeinden. Die Gottesdienste kommen überwiegend aus Deutschland, teilweise aus Österreich und ein- bis zweimal im Jahr aus einer deutschsprachigen Gemeinde im Ausland. Pfarrer Christoph Gamer erhielt die Anfrage nach

einem Fernsehgottesdienst aus unserer Kirche bereits im Februar 2016. Denn hinter jedem Gottesdienst für das Fernsehen steckt ein beträchtlicher Planungs- und Arbeitsaufwand!

So viel Arbeit für einen Gottesdienst? Ja, denn die Erwartungen von zdf und Evangelischer Kirche in Deutschland (EKD) an die Fernsehgottesdienste sind hoch. Der Gottesdienst, der übertragen wird, wird extra für das Fernsehen produziert. Es wird nicht einfach

ein Gottesdienst gefilmt, wie wir ihn zu feiern gewohnt sind.

Im Oktober 2016 war Christoph Gamer zu einem dreitägigen Kameratraining in Berlin. Seit Beginn dieses Jahres hat sich eine fünfköpfige Vorbereitungsgruppe aus unserer Gemeinde regelmäßig getroffen, an drei Wochenenden gemeinsam mit der Sendebefragten der EKD. Etwa zeitgleich zum Erscheinen dieses Gemeindebriefs folgt eine Generalprobe mit allen Beteiligten, bis dann endlich das Sendewochenende mit einem dichten Zeitplan für die Mitwirkenden von Freitag bis Sonntag naht.

Alle Texte, die Lieder und die Musik im Fernsehgottesdienst orientieren sich strikt an einem roten Faden, der von Anfang bis Ende erkennbar bleibt. Ausgehend vom Thema des Gottesdienstes haben Vorbereitungsteam und Sendebefragte gemeinsam entschieden, wer im Gottesdienst mitwirkt.

Klar, dass eine Veranstaltung dieser Größenordnung auch allerhand Logistik bedarf! So bauen Licht- und Ton-techniker des zdf am Sendewochenende eigene Anlagen zur optimalen Ausleuchtung unserer Kirche und zur Gewährleistung der Sprachqualität auf. Mithilfe eines Elektrikers, der aus Begeisterung für das Projekt seine Arbeitszeit gratis zur Verfügung stellt, und



# Wir kommen ins Fernsehen!

*Göteborgs Energi* müssen die Stromleitungen rund um die Kirche verstärkt werden. Die Göteborger Polizei nimmt die nötigen Absperrungen vor, damit zwei große LKWs des zdf vor der Kirche parken können. Sowohl der Gemeindesaal als auch das Turmzimmer gehören am Sendewochenende dem 25köpfigen Team, das aus Mainz anreist. Bis hin zum Schminken der Mitwirkenden ist an jedes Detail gedacht!

Was verbirgt sich denn nun hinter dem Motto „Kerzen, Krone und Courage“? Das möchte das Vorbereitungsteam natürlich noch nicht verraten. Nur so viel sei gesagt: Für erstklassige Musik sorgen neben unserem Organisten Magnus Kjellson die Sopranistin Helena Ek sowie *Domkyrkans flickkör* unter Leitung von Petter Ekberg. Auch das: Unsere Krippe sowie eine wertvolle Briefsammlung aus dem Archiv unserer Gemeinde spielen im Gottesdienst eine Rolle.

Ein zdf-Fernsehgottesdienst dauert exakt 44 Minuten und 30 Sekunden. Wir beginnen am 3. Dezember zur gewohnten Zeit um 11 Uhr.

Alle Besucher\*innen müssen sich allerdings bereits spätestens um 10:30 in der Kirche einfinden. In der halben Stunde vor dem Gottesdienst geben die Sendebeauftragte und der Redakteur des zdf wichtige Hinweise zur Übertragung, auch die Lieder werden kurz angesungen. Wir freuen uns, wenn Menschen aller Altersgruppen – von Familien mit Kindern bis hin zu älteren – am Gottesdienst teilnehmen!



Ein Gottesdienst aus dem Ausland wird nie live übertragen. In unserem Fall ist die Ausstrahlung im zdf eine Woche später, am 10. Dezember, um 9:30 Uhr. Eine DVD als Erinnerung an dieses Ereignis kann hinterher über unsere Gemeinde bestellt werden.

## **Der zdf-Fernsehgottesdienst in Stichpunkten:**

Aufzeichnung: 3. Dezember (1. Advent), 11 Uhr

Einlass: ab 10 Uhr (spätester Einlass: 10:30 Uhr)

Sendetermin im zdf: 10. Dezember (2. Advent), 9:30-10:15 Uhr

DVD-Bestellung an [christoph.gamer@svenskakyrkan.se](mailto:christoph.gamer@svenskakyrkan.se)

Homepage: [www.zdf-fernsehgottesdienst.de](http://www.zdf-fernsehgottesdienst.de) (dort gibt es das Drehbuch des Gottesdienstes mit allen Texten und der Predigt ab 11. Dezember zum Download)

# Weihnachtsstimmung

## Göteborg Baroque führt Weihnachts-Oratorium auf



Der Weihnachtsbaum, davor die Krippe, das Gold am Altar schimmert leicht im Halbdunkel

der Kerzen, ... – Die Christinenkirche bietet die perfekte Kulisse um Weihnachtsstimmung aufkommen zu lassen! Zwischen Ende November und Weihnachten erklingen insgesamt 13 Konzerte in unserer Kirche. Die Nachfrage nach Konzerttagen bei uns ist so groß, dass fast alle Termine immer schon im Januar ausgebucht sind. Die meisten Veranstalter kommen Jahr für Jahr wieder, manche wie John Kluge mit *Änglaljus* bereits seit einem Vierteljahrhundert. Das Ensemble *Göteborg Baroque*, das in der Deutschen Kirche beheimatet ist, hat für dieses

Jahr ein Stück geplant, das Vielen als *die* Weihnachtsmusik schlechthin gilt: Johann Sebastian Bachs Weihnachts-Oratorium! Zu hören sein werden die ersten drei von sechs Teilen des Oratoriums am 13. und 14. Dezember jeweils um 19 Uhr. Weitere Konzerte



kommen von Anna-Lotta Larsson, *Svenska kammarkören* sowie *Göteborgs gosskör*, der in diesem Advent ganze vier Mal bei uns auftritt!

Die einzelnen Konzertdaten sind im Kalendarium auf unserer Homepage zu finden.

Die Veranstalter sind selber für den Ticketverkauf verantwortlich. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage des jeweiligen Veranstalters.



# Adventsbasar

## Ein Fest der Begegnung – am 26. November

„Klein aber fein“ lautet das Motto in diesem Jahr: Weil der 1. Advent bei uns durch den Fernsehgottesdienst geprägt sein wird, findet der Basar bereits 26. November statt: Am letzten



Sonntag im Kirchenjahr, dann ohne Rahmenprogramm wie Weihnachtsliedersingen, aber wieder mit liebevoll gebastelten Geschenken, wunderschönen Gestecken und leckeren Plätzchen zum Verzehren und Verschenken. So stimmen wir uns auf den Advent ein und können schon mal das eine oder andere Geschenk sichern.

Am **26. November** nach dem Gottesdienst (um 11 Uhr) sind die Stände parallel zum Kirchcafé **von 12-14 Uhr** geöffnet. Der Erlös ist wieder einem guten Zweck zugedacht. Im Vorjahr wurden 18 771 Kronen für



ein Hilfsprojekt in Rumänien überwiesen. Danke noch einmal an alle, die sich daran beteiligt haben!

Ein besonderer Dank gilt schon im Voraus der Bastelgruppe. So verschieden sie auch sind: Was diese Truppe eint, ist die Freude am Basteln für andere. Das macht nicht nur Spaß, sondern stiftet Gemeinschaft und lässt neue Kontakte entstehen. Neue Mitwirkende sind stets willkommen!



# Unsere Gemeinde in neuer Struktur

Das ändert sich ab dem 1. Januar 2018

Wenn der Neujahrsmorgen 2018 anbricht, geht das kirchliche Leben in unserer Stadt in eine neue Phase. Die 28 Gemeinden, die in den letzten 135 Jahren einen solidarischen Verband miteinander gebildet hatten, gehen in neun neuen Einheiten – Pastoraten – auf. So wollte es die Synode der Schwedischen Kirche. Die Deutsche Gemeinde wird fortan zusammen mit den Gemeinden am Dom sowie Annedal, Haga, Johanneberg und Vasa *Göteborgs Domkyrkopastorat* bilden.

Das ändert sich für uns:

## **Kein eigener Kirchenrat mehr**

Einen Kirchenrat gibt es fortan nur noch auf der Ebene des Pastorats, nicht mehr in jeder einzelnen Gemeinde. Er wird durch das direkt gewählte *fullmäktige* ausersehen, dem aus unserer Gemeinde Stefanie Zwik und Roland Haase angehören. Unsere schon im Stadtkirchenverband eingeschränkte Selbstbestimmung als Gemeinde wird dadurch weiter beschnitten.

## **Neues Gremium: Gemeinderat**

Statt eines Kirchenrates werden wir in Zukunft einen Gemeinderat haben, der nur aus Mitgliedern unserer Gemeinde besteht. Er berät über das Gemeindeleben und bereitet Beschlüsse des Kirchenrates vor. Auch er wird durch das *fullmäktige* ausersehen.

## **Neue Hauptpfarrerin**

Unsere Dompröpstin Karin Burstrand (Foto) wird geschäftsführende Pfarrerin des gesamten Pastorats. Maike und Christoph Gamer bleiben weiterhin unsere Pfarrer, allerdings unter Karin Burstrand als Chefin, die im Zweifelsfall das letzte Wort über die Gemeindegemeinschaft und das Personal hat.



## **Weniger Geld**

Dem neuen Pastorat steht weniger zur Verfügung als den sechs Gemeinden vorher, weil das Solidarprinzip wegfällt, das bislang über die gesamte Stadt Göteborg gegolten hat. Verglichen mit 2014 wird unsere Gemeinde mit gut 20% weniger Geld auskommen müssen! An Kürzungen in der Gemeindegemeinschaft führt somit kein Weg mehr vorbei.

***Nur durch mehr Mitglieder lassen sich zukünftige weitere Einschnitte vermeiden!***

## **Kirchensteuer bleibt gleich**

Das neue Pastorat hat beschlossen, die Kirchensteuer (*kyrkoavgift*), die in Göteborg besonders niedrig ist (81 Öre pro Steuerkrone), unverändert zu belassen.

# Ära geht zu Ende

## Letzter Kirchenrat der Deutschen Gemeinde tritt ab

Mit dem Ende des Stadtkirchenverbands Göteborg am 31. Dezember hört auch die Zeit der Kirchenräte in der Deutschen Gemeinde auf. Zehn gewählte Mitglieder und fünf Ersatzkirchenräte haben unserer Gemeinde zuletzt in dieser Funktion unschätzbare wertvolle Dienste geleistet. Allein die zu Ende gehende Mandatperiode forderte von den Ehrenamtlichen ganzen Einsatz. Den bekam besonders die Vorsitzende Ulrike Firniss zu spüren: Die Vorbereitung der Strukturreform, der Kirchenumbau, der Verlust des Gemeindebüros und der Buchhaltung im eigenen Haus sind sicher die größten Reformen gewesen, die es zu meistern galt. Hinzu kamen die längst überfällige Neustrukturierung der Küsterstelle, die Einrichtung der Diakonenstelle, die Orgelsanierung und die lange verschleppte Restaurierung unserer wertvollen Kunstschätze, für die Zuschüsse von fast einer Million Kronen beantragt werden mussten.

Das hohe Tempo der Entscheidungen mit dem Ende des Stadtkirchenverbands vor Augen ging manchen zu schnell. Die Bilanz der letzten vier Jahre kann sich jedoch sehen lassen: Dass wir es schaffen würden, unsere

Kirche in nur drei Jahren vom ersten Gedanken bis hin zum vollendeten Bau umzubauen und unserer Gemeinde so auch im neuen Pastorat eigene Räume zu erhalten, hätte selbst auf kirchenleitender Ebene kaum einer für möglich gehalten.



Ulrike Firniss, die als Vorsitzende des Kirchenrates qua Amt auch der Deutschen Stiftung von 1871 mit ihren monatlichen Sitzungen angehörte, hat all dies neben ihrer vollen Berufstätigkeit mit regelmäßigen Dienstreisen zur EU nach Brüssel und berufs begleitendem Master-Studium geleistet. Im Namen der Gemeinde danken

wir ihr wie dem ganzen Kirchenrat an dieser Stelle von Herzen!

Viele, die zuletzt im Kirchenrat dabei waren, werden dem neuen Gemeinderat nicht mehr angehören. Von ihnen verabschieden wir uns im Musik-Gottesdienst mit *Svenska kammarkören* am **21. Januar** um 11 Uhr. Es ist eine Staffelübergabe: Gleichzeitig begrüßen wir den neuen Gemeinderat in seinem Amt. Parallel zum Gottesdienst laden wir zum Kindergottesdienst und anschließend zu einem großen Kirchcafé ein.

# Gottesdienste

26.11.	Gedenken der Verstorbenen / mit dem Christinenchor und mit Abendmahl, anschließend: kleiner Adventsbasar / mit Kindergottesdienst	C. Gamer
03.12.	1. Advent / zdf-Fernsehgottesdienst Letzter Einlass in die Kirche <b>10:30!</b>	C. Gamer und Team
		
10.12.	2. Advent / Gottesdienst für Kleine und Große zum Nikolaustag	C. Bogler / M. Gamer
17.12.	3. Advent / mit Kindergottesdienst	T. Timm
23.12.	Christvesper mit festlicher Musik / <b>Beginn 18:00!</b>	C. Gamer
24.12.	4. Advent / <i>Skimrande jul</i> – Musik-Gottesdienst mit Göteborgs gosskör ( <i>schwedisch</i> ) / <b>Beginn 9:00!</b>	C. Gamer
24.12.	Heiliger Abend / Gottesdienst für Große und Kleine mit Krippenspiel / <b>Beginn 16:00!</b>	C. Bogler / M. Gamer
25.12.	1. Weihnachtstag	C. Bogler
26.12.	<i>gemeinsamer Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag</i>	<i>Domkirche</i>
31.12.	Gottesdienst zum Jahresschluss / mit Abendmahl	C. Gamer
01.01.	<i>gemeinsamer Gottesdienst am Neujahrstag</i>	<i>Domkirche</i>
06.01.	<i>gemeinsamer Gottesdienst von Göteborgs Domkyrko-pastorat zu Epiphania im Dom / <b>Beginn 16:00!</b></i>	<i>C. Gamer u.a.</i>
07.01.		C. Gamer
14.01.	mit Abendmahl	M. Gamer
21.01.	Einführung des neuen Gemeinderates / Verabschiedung des alten Kirchenrates / mit Chor	C. Gamer
28.01.		C. Gamer
04.02.	mit Reimpredigt zur Fastnacht / mit Chor	C. Gamer
11.02.		C. Gamer
18.02.		N.N.
25.02.	mit Abendmahl / mit Chor	C. Gamer

**Alle unsere Gottesdienste beginnen – soweit nicht anders vermerkt – um 11:00 Uhr in der Deutschen Christinenkirche. Mit Kirchcafé im Anschluss!**

# Advent und Weihnachten

Das sollten Sie nicht verpassen:

## **zdf-Fernsehgottesdienst am**

### **1. Advent (3. Dezember)**

Wir kommen ins Fernsehen! Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember, überträgt das zdf den Gottesdienst aus unserer Deutschen Kirche. Auch musikalisch ist der Gottesdienst ein Höhepunkt: mit *Domkyrkans flickkör*, der Sopranistin Helena Ek und Magnus Kjellson an der Orgel. Seid dabei und füllt unsere Kirche! Mehr Informationen auf S. 5-6 sowie auf unserer Homepage.

### **2. Advent (10. Dezember, Nikolaus)**

In diesem Jahr kommt der Nikolaus mit Verspätung – zumindest zu uns in die Deutsche Kirche. Nachdem er am 6. Dezember unzählige Kinder beschenkt hat, gönnt er sich eine Verschnaufpause um dann mit uns einen fröhlichen Gottesdienst für Kleine und Große zu feiern!

### **Christvesper (23. Dez.), 18:00 Uhr**

Musikalischer Höhepunkt der Adventszeit ist zweifellos die Christvesper, die wir einer langjährigen Tradition folgend bereits am Vortag des Heiligen Abends feiern. Vier Solisten und vier Instrumentalisten machen diesen an traditionellen deutschen Weihnachtsliedern reichen Gottesdienst

zu einem festlichen Höhepunkt. Alle musikalischen Sätze zu diesem Anlass wurden von unserem Organisten Magnus Kjellson selbst geschrieben.

### **Skimrande jul (24. Dez.), 9:00**

Das ist neu in diesem Jahr: Zum ersten Mal feiern wir bereits am Morgen des 24. Dezember einen Gottesdienst. *Göteborgs gosskör* bietet ein Repertoire aus traditionellen und neuen schwedischen und internationalen Weihnachtsliedern. Pfarrer Christoph Gamer predigt in schwedischer Sprache.

### **Krippenspiel (24. Dez.), 16:00 Uhr**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene bringen die alte und doch immer aktuelle Geschichte von Weihnachten auf die Bühne. So wird in diesem Familiengottesdienst lebendig, was vor 2000 Jahren in Bethlehem geschah.

### **Gottesdienst zum Jahreswechsel (31. Dezember)**

Innehalten, bevor etwas Neues beginnt, das tut gut. Besondere Gelegenheit dazu gibt es im Gottesdienst am Silvestertag. Das Abendmahl lädt ein, Bedrückendes aus dem zu Ende gehenden Jahr abzugeben um frei zu werden für das neue.

# Wir stellen vor

## Neue Konfirmandengruppe gestartet

Konfirmandenzeit macht vor allem eins: Spaß! So zumindest empfindet es das Team aus Diakonin Carmen Bogler, Pfarrer Christoph Gamer und Volontär Jannik Kirmaier beim Gedanken an die drei Mädchen und vier Jungen, die seit August unsere Konfirmandengruppe bilden. Sie kommen aus unterschiedlichen Kommunen, kennen sich – wenn überhaupt – nur flüchtig aus dem Muttersprachenunterricht – und haben alle sieben den Mut gehabt, sich auf etwas völlig Neues einzulassen: in einer Gruppe auf Zeit neue Kontakte zu knüpfen.



Um das Kennenlernen leichter zu machen, sind wir gleich zu Beginn zusammen weggefahren. In dem kirchlichen Freizeithaus Åh stiftsgård in Bohuslän haben wir beim Spie-

leabend viel gelacht, bei einer Nachtwanderung das Vertrauen der Gruppe herausgefordert und uns am nächsten Tag auf dem Hochseil und an der Kletterwand von einer ganz anderen Seite kennengelernt. Ebenfalls in Åh haben wir



die „Perlen des Glaubens“ (schwedisch: *frälsarkransen*) kennengelernt, die uns bis zur Konfirmation zu Pfingsten 2018 begleiten werden.



Mit viel Engagement haben die Jugendlichen Ende September beim Friedensgebet mit Bischof Per Eckerdal mitgewirkt und den „Gottesdienst für Kleine und Große“ zum Erntedankfest wesentlich mitgestaltet.



Eine unserer Seniorinnen sprach anschließend vielen aus dem Herzen: „Es ist so schön, wenn die Konfirmanden dabei sind. Die sind so lebendig!“

# Wir stellen vor

## Familiennachmittag

Es ist Dienstagnachmittag und durch die Türen strömen Kinder und ihre Eltern und bevölkern die Deutsche Kirche. Kinder zwischen zwei und neun Jahren laufen zwischen Gemeindegemeinschaftsaal und Kirchraum hin und her, freuen sich einander wiederzusehen und tauschen sich über Erlebtes aus. Genauso ihre Mütter und Väter.



Das ist der Familiennachmittag in der Deutschen Gemeinde. Immer dienstags zwischen 15 und 17 Uhr findet er statt (mit Ausnahme der Ferien sowie bestimmter Wochen davor und danach). Während einer drop in-Zeit am Anfang stärken sich die Kinder bei einer *fika*, malen oder spielen miteinander. Danach fängt das gemeinsame Programm für alle Altersgruppen an: mit einer kurzen Andacht auf dem Teppich vor dem Altar. Danach gehen die größeren



Kinder (ab 6 Jahre) in Begleitung von Diakonin Carmen Bogler in das Turmzimmer. Sie spielen dort, malen, basteln und bringen sich nach ihren Begabungen und Interessen ein. Die jüngeren Kinder und ihre Eltern erleben in dieser Zeit gemeinsam mit Pfarrerin Maïke Gamer und Volontär Jannik Kirmaier ein ebenso spannendes wie abwechslungsreiches Angebot. Dazu gehört immer eine musikalische Reise mit vielen fröhlichen Kinderliedern. Zum Schluss kommen alle noch einmal in einem großen Kreis zusammen und verabschieden sich mit Gesang und „einem dicken Kuss“.

Wir freuen uns, wenn die Kirche erfüllt ist mit Kinderlachen, fröhlichen Singrunden und trappelnden Schritten! Der Dienstagnachmittag ist ein Angebot für die ganze Familie, das jedem einen fröhlichen, farbenfrohen Nachmittag in guter Gemeinschaft schenkt. Im neuen Jahr wieder ab 23. Januar!

## Kirchenteam begrüßt Bundespräsident Gauck



Auch wenn ein Bundespräsident sein Amt abgibt, führt er den Titel doch weiterhin. Das und vieles weitere erfuhrt das Team unserer Gemeinde Ende September, als Joachim Gauck und seine Lebensgefährtin Daniela Schadt sich bei ihrem Aufenthalt in Göteborg die Ehre gaben und die Deutsche Kirche besuchten. Das Gespräch war erst wenige Tage zuvor anberaunt und fand auf Wunsch des Bundespräsidialamtes ohne Öffentlichkeit statt. Pfarrer Christoph Gamer zeigte dem Präsidenten-Paar die Schätze unserer Kirche und berichtete aus

der bald 400jährigen Geschichte unserer Gemeinde. Beim anschließenden Kaffeetrinken erzählten alle Mitarbeitenden aus ihren Arbeitsbereichen. Für alle beeindruckend waren das Interesse und die Wertschätzung, die der hohe Besuch jedem Einzelnen entgegenbrachte.

## Historischer Sarkophag in neuem Glanz

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten, wird er wieder bei uns sein: der Sarkophag von Rutger von Ascheberg, des Feldmarschalls baltischer Herkunft, der im 17. Jahrhundert die Westküste dem schwedischen Territorium hinzugefügt und das gesamte Verwaltungswesen des Landes modernisiert hat. Sein letzter Wunsch war ein Begräbnis in der Deutschen Kirche.

Dank großzügiger Fördermittel konnten wir seinen arg geschundenen Sarkophag nun restaurieren. Der neue Glanz ist der fachmännischen Arbeit des Restaurators Cai Zetterström zu verdanken, der auch im Auftrag des Hofes in Stockholm arbeitet. Der Sarkophag kann zu den Öffnungszeiten der Kirche besichtigt werden.



# zum Vormerken

## Krippenspiel 24. Dezember 16 Uhr

„Alle Jahre wieder ...“ – so beginnt eins der wohl bekanntesten Weihnachtslieder und lädt zudem zum alljährlich stattfindenden Krippenspiel in der Deutschen Kirche ein – alle Jahre wieder am 24. Dezember um 16 Uhr!

Kinder, Jugendliche und Erwachsene spielen Theater (es gibt auch Rollen ohne Text!) und lassen die Geschichte von Weihnachten in einem Gottesdienst für Kleine und Große lebendig werden.

Kommt und macht mit, erlebt Weihnachten hautnah!

Das sind unsere Probestermine:

9. Dezember (Samstag), 11-12:30 Uhr

16. Dezember (Samstag), 11-12:30 Uhr

22. Dezember (Freitag), 11-12:30 Uhr

24. Dezember (Sonntag), 14:45 bis Gottesdienstbeginn um 16 Uhr

Anmeldungen nimmt Diakonin Carmen Bogler entgegen: 031-731 61 96 oder [carmen.bogler@svenskakyrkan.se](mailto:carmen.bogler@svenskakyrkan.se)

## Fasching / Karneval am 3. Februar

**W**anted!

Wir suchen Prinzessinnen, die schon immer mal einen Frosch kennenlernen wollten. Und Cowboys, die auf Einhörnern durch den wilden Westen reiten. Sowie Löwen, Drachen, Mäuse und andere Fabelwesen, die Spaß am Verkleiden und gemeinsamen Spielen, Singen und „närrisch Sein“ haben.

Herzliche Einladung zum bunten Faschingstreiben für Familien am 3. Februar ab 10 Uhr!

Ho Narro, Helau und Alaaf beim Göteborger Karneval in der Bamba der Victoriaskolan!

Verkleidung und närrisch sein sind Pflicht 😊



# Gruß an Kranke

Du setzt uns, Herr, ein Zeichen,  
dass wir dein Wort versteh'n.  
Die Dunkelheit muss weichen:  
Du lässt dein Leuchten sehn.

Du willst das Sinnbild geben,  
rührst Herz und Augen an,  
führst hoffnungsarmes Leben  
zurück zum Schöpfungsplan.

Wo wir den Weg nicht sehen,  
machst du das Dunkel licht,  
schenkst Kraft zum Weitergehen  
und neue Zuversicht.

Du setzt uns, Herr, ein Zeichen,  
dass Gott uns stärkt und hält.  
Lass alle Zweifel weichen:  
Du bist das Licht der Welt.

Anneliese Bungenroth

## **Wir denken an Sie!**

Wir besuchen Sie gerne zu Hause oder im Krankenhaus!  
Bitte kontaktieren Sie Diakonin Carmen Bogler (Tel. 031-731 61 96) oder  
Pfarrer Christoph Gamer (Tel. 031-731 61 95), wenn Sie einen Besuch wünschen!

# Nachrichten aus der Gemeinde

## Taufen

Olle Jutback (30. September)

*Taufen sind an nahezu jedem Sonntag im Gottesdienst sowie an ausgewählten Samstagen möglich. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unsere Buchungszentrale (031-7316600) oder wenden sich direkt an Pfarrer Christoph Gamer.*

## Trauungen

keine

## Beerdigungen

Margarete Wrangle (83 Jahre)

Ingrid Zurowetz (83 Jahre)

Hans Rose (89 Jahre)

Harald Dirzowski (60 Jahre)

**Gott spricht:**

**„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“  
(Jesaja 43,1)**

## Mitglied werden

**Wir freuen uns, wenn Sie zu uns gehören möchten!**

Mitglied kann werden, wer im Großraum Göteborg wohnt, in einem deutschsprachigen Land geboren wurde oder wessen Eltern aus einem deutschsprachigen Land stammen. Auch Partner/innen und Kinder können bei uns gemeldet werden.

Sofern Sie an Ihrem schwedischen Wohnort bereits Kirchenmitglied sind, ändert sich finanziell für Sie nichts. Für uns als Auslandsgemeinde dagegen bedeutet Ihre Mitgliedschaft viel: Sie tragen aktiv dazu bei, dass es auch in Zukunft eine deutschsprachige Gemeinde in Göteborg gibt!

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung (Tel. 031-731 61 95). Wir schicken Ihnen gerne ein Anmeldeformular zu. Sie finden die Eintrittserklärung auch auf unserer Homepage [www.svenskakyrkan.se/tyska](http://www.svenskakyrkan.se/tyska)

**Willkommen in unserer Gemeinde!**

# Gruppen und Angebote

## **Krabbelgruppe (0-2 Jahre)**

Mittwochs 10:00-12:00

*ab 24. Januar*

Kontakt: Carmen Bogler

(031-731 61 96)

## **Kindernachmittag (2-5 und ab 6 Jahre)**

Dienstags 15:00-17:00

*ab 23. Januar*

Kontakt: Carmen Bogler

(031-731 61 96) und  
Maike Gamer (031-731 61 98)

## **Konfirmandenunterricht**

samstags am

09.12., 20.01., 24.02.,

10:00-13:00

Kontakt: Christoph Gamer

(031-731 61 95)

## **Offene Gruppe für Erwachsene**

Erster Donnerstag im Monat,

07.12., 01.02., 18:00-20:00

Kontakt: Christine Kästner,

Andreas Schindler

## **ElternZEIT – Treffpunkt für Eltern**

*weitere Termine siehe Homepage*

*und Monatsblatt*

Kontakt: Maike Gamer

(031-731 61 98)

## **Gespräch rund um die Bibel**

Zweiter Dienstag im Monat

12.12., 06.02., 19:30-21:30

Kontakt: Christoph Gamer

(031-731 61 95)

## **Christinenchor**

Dienstags 18:00-19:30

(nicht im Dezember, *weitere*

*Termine siehe Homepage und*

*Monatsblatt*)

Kontakt: Bigitta Simonsson

## **Seniorenachmittag**

Erster Mittwoch im Monat, 13:00-

15:00 (nicht im Januar)

Kontakt: Christoph Gamer

(031-731 61 95)

## **Senioren-Geburtstagsfest**

06.12., 13:00-15:00

Kontakt: Christoph Gamer

(031-731 61 95)

## **Lunchkonzert (ab 1. Februar)**

Donnerstags 12:00

Kontakt: Magnus Kjellson

(070-916 50 02),

Judith Ross (031-731 98 02)

Änderungen vorbehalten!

Alle Termine und Aktualisierungen

finden Sie auch auf unserem

Monatsblatt und unter

[www.svenskakyrkan.se/tyska](http://www.svenskakyrkan.se/tyska)

Damit Sie garantiert nichts

verpassen, abonnieren Sie unseren

Newsletter. Mail an

[tyska.forsamling@svenskakyrkan.se](mailto:tyska.forsamling@svenskakyrkan.se)

**Herzlich Willkommen!**

# Kontakt

## Deutsche Christinengemeinde

Postadresse:  
Viktoriagatan 26  
411 25 Göteborg

Mo-Fr 9:00-12:00 und 12:30-15:30  
Tel. Büro: 031-731 61 30  
Tel. Taufen, Trauungen,  
Beerdigungen: 031-731 66 00  
tyska.forsamling@svenskakyrkan.se  
www.svenskakyrkan.se/tyska

### Wir sind für Sie da:



#### Hauptpfarrer

Christoph Gamer  
(75%-Stelle)  
Tel.: 031-731 61 95  
Mobil (nur Notfall):  
073-773 59 90  
christoph.gamer  
@svenskakyrkan.se



#### Pfarrerin

Maike Gamer  
(25%-Stelle)  
Tel.: 031-731 61 98  
Mobil (nur Notfall):  
073-773 59 91  
maike.gamer  
@svenskakyrkan.se



#### Diakonin

Carmen Bogler  
Tel.: 031-731 61 96  
carmen.bogler  
@svenskakyrkan.se

#### Kirche

Besuchsadresse:  
Norra Hamngatan 16

**Öffnungszeiten  
für Andacht und Besuch:**  
**Di-Fr 12-16 Uhr**  
**Sa 11-15 Uhr**  
**So 10-14 Uhr**

#### Gemeindebüro

Oktavia Marquardt, Mia Janelöv, Erik  
Pehrers  
Tel.: 031-731 61 30  
tyska.forsamling@svenskakyrkan.se

#### Organist

Magnus Kjellson  
Tel.: 070-916 50 02  
magnus.kjellson@svenskakyrkan.se

#### Chorleiterin

Birgitta Simonsson  
tyska.forsamling@svenskakyrkan.se

#### Küster

Christian Wideberg  
Tel.: 031-731 98 02  
christian.wideberg@svenskakyrkan.se

#### Hauswirtschafterin

Judith Ross  
Tel.: 031-731 98 02  
judith.ross@svenskakyrkan.se

**Vorsitzende\*r des Gemeinderates**  
N.N.

## Weihnachten in der Deutschen Christinenkirche:

- 23. Dezember, 18 Uhr: Musikalische Christvesper
- 24. Dezember, 9 Uhr: Musik-Gottesdienst (schwedisch)
- 24. Dezember, 16 Uhr: Krippenspiel
- 25. Dezember, 11 Uhr: Weihnachtsgottesdienst



*Hört der Engel helle Lieder  
klingen das weite Feld entlang,  
und die Berge hallen wider  
von des Himmels Lobgesang:  
Gloria in excelsis Deo!  
Sie verkünden uns mit Schalle,  
dass der Erlöser nun erschien,  
dankbar singen sie heut alle  
an diesem Fest und grüßen ihn.*

*(Otto Abel)*